

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	91 228
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.1 Moore	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Nordsüd verlaufendes Grabensystem in einer dauerhaft von Pferden beweideten, alten Grünlandfläche, ohne Umbruch mit extensiver Nutzung. Das Grabensystem ist im Verhältnis zum Gelände recht unterschiedlich eingetieft, da das Gelände leicht wellig strukturiert ist. Teilbereiche der Gräben sind bis zu 5 m breit und in Teilbereichen sind die Gräben etwas tiefer und steiler eingeschnitten und nur um 2 m breit. Die Wasserfläche ist zum allergrößten Teil verlandet und überwachsen z.T. von niedermoortypischem Schwingrasen mit sehr hohen Anteilen von Seggen, in Teilen aber auch deutlich ruderal geprägt mit hohen Anteilen von Rohrglanzgras und Wasserschwaden. Im Süden sind Teilabschnitte etwas offener, werden offenbar als Anschluß an die benachbarten Grenzgräben offen gehalten. Hier ist der Aufwuchs deutlich ruderaler geprägt, kleinere Abschnitte sind als Krebscheren- und Froschbißgräben ausgeprägt. Der größte Teil der Gräben im Norden ist jedoch recht kräftig verlandet und zum überwiegenden Teil niedermoortypisch bewachsen. Die in der Vorkartierung ausgewiesenen Schwingrasenmoore sind in Teilen erhalten, obwohl nur wenige Trofmoose erkennbar ist. Zwischen den Pflanzen nehmen jedoch einige Braunmoose höhere Flächenanteile ein. Der niedermoortypische Charakter, v.a. der nördlichen Teilflächen der Gräben wird durch regelmäßiges Auftreten von Wollgras und Sumpf-Blutauge sowie Röhriiger Pferdesaat unterstrichen sowie durch den recht hohen Anteilen von Seggen am Gesamt-Vegetationsbestand. Die nördlichen Grabenabschnitte sind teilweise sehr moosreich bewachsen bis hin zur Dominanz von Moosen, wobei keine Torfmoose auftreten. Insbesondere der westliche der untersuchten Gräben hat einen ausgeprägten Schwingrasen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	MRS	Schwingrasen (2000)		
4	7140	Schwingrasen- und Übergangsmoore		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Fersenweg, nördlich Südlicher Kirchwerder Sammelgraben		
Nachbarnutzung/en	Grünland, von Pferden beweidet		
Rechtswert (X)	577440	Hochwert (Y)	5920649
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

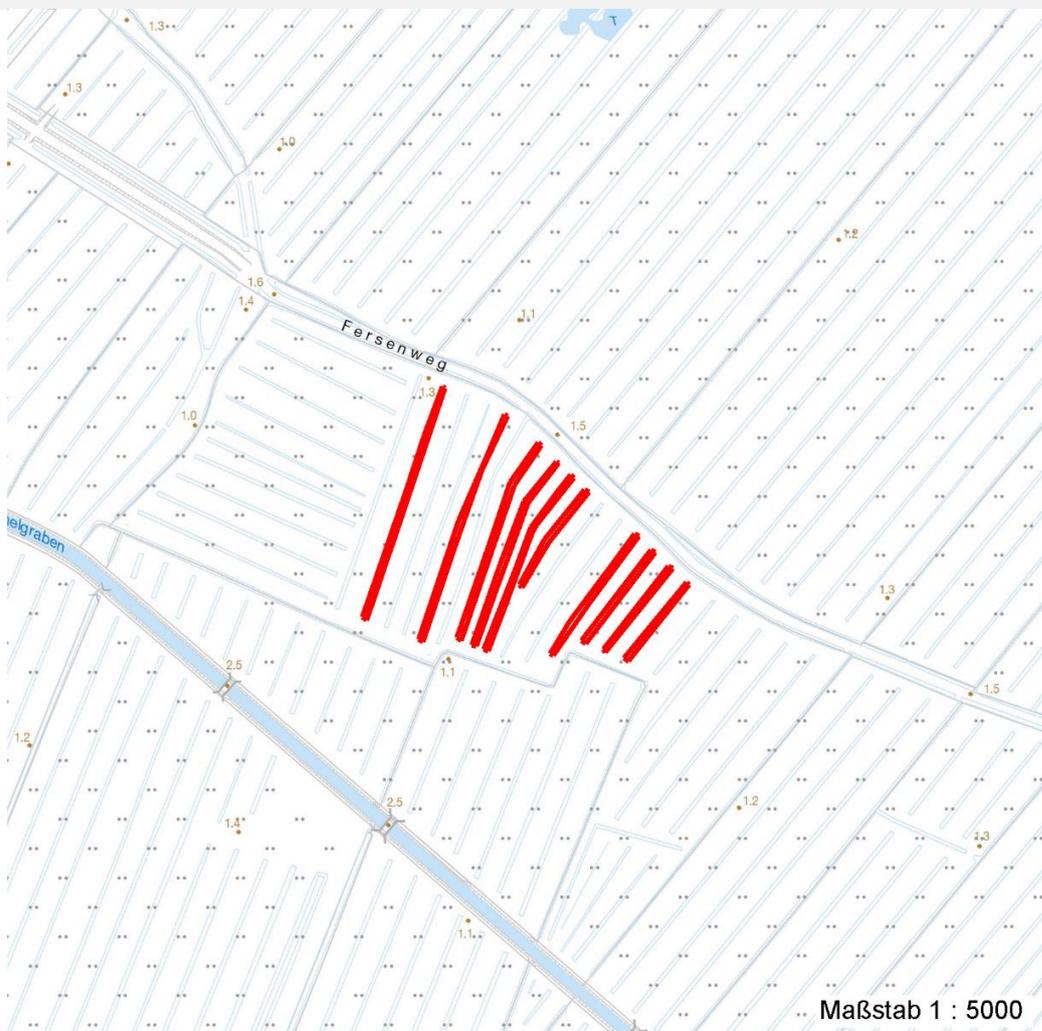
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	91 228
Bearbeitung	BRA	Kartierung	18.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
Anzahl Abschnitte	10	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79362	57828	7620	91	19.07.2007	K	7622	228
79362	70862	7620	468	25.09.2004	K	7622	1011
79362	57677	7620	482	25.09.2004	/	7622	222
79362	57893	7620	490	25.09.2004	K	7622	202

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34406	0	7620_91_181012_1.JPG	
34407	0	7620_91_181012_2.JPG	
34408	0	7620_91_181012_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	91 228
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Die dauerhafte Beweidung durch Pferde hält das Gebiet zwar offen, führt jedoch auch zu Trittschäden und Eutrophierung und fördert die mesophilen bzw. eutrophierungsanzeigenden Arten.
Wertgesichtspunkte Maßnahmen	Sehr artenreich, sehr strukturreich, Vorkommen zahlreicher gefährdeter Arten. Für den Erhalt von Übergangsmooren wäre eine Wiesennutzung der Nachbarflächen pfleglicher, dabei wäre jedoch zu beachten, dass die Gräben vermutlich schneller verlanden und v.a. von Gehölzen bewachsen werden. Wenn die gegenwärtige Nutzung beibehalten wird, dann sollte zumindest dafür gesorgt werden, dass die Wasserstände dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden und Austrocknungsereignisse im Sommer unterbleiben.
Größe	
Breite	4.00 m

Foto

Fotodatei	7620_91_181012_1.JPG	Fotodatei	7620_91_181012_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	91 228
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7620_91_181012_3.JPG

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Schwingrasen (2000)	Biotoptyp	MRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Schwingrasen- und Übergangsmoore	FFH-LRT	7140
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	15
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	32 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)
	29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen)
	30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	91 228
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
7140-1 (HH) Schwingrasenmoore					C
Habitatstrukturen					C
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		C
Schlenken und Bulte;	ja	nein	nein		B
Torfwachst. in Senken; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	> 50%	10-50%	< 10%	5 %	C
Erica- / Wollgras-Stad.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	> 50%	50-25%	< 25%	2 %	C
Molinia- / Calluna-Stad.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	< 25%	25-50%	> 50%	0 %	A
Gehölze; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	keine	< 10%	> 10%	0 %	A
typ. submerse Veg.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	ja	nein	nein		B
Standortstrukturen;	günstig	mittel	ungünstig		B
typ. Zonierung; typische Zonierung der Schwingrasenmoore und dystrophen Seen (aquat. Veg./ Uferaspekt / Moordecke)	vollständ.	partiell	fragment.		B
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Handtorfstiche;	keine	wenig	zahlreich		A
Gewässer fällt trocken;	nein	nein	ja		B
Abstand zu Emittenten; auch angrenz. landw. Nutzungen	groß	mittel	gering		B
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		C
Gehölze (v.a. Birken);	keine	< 10%	> 10%		A
Eutrophierungszeiger;	keine	wenige	zahlreich		B
Großseggen u. -röhrichte;	keine	wenige	zahlreich		C
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Wildfütterung;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				9	C

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	91 228
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	7140 (BFN) Schwingrasen- und Übergangsmoore		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Farn- und Blütenpflanzen A: > 12 Arten oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt > 95 % B: 5-12 oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt 50-95 % Begründung für Bewertung: 9 C: >= 4 oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt < 50 %		B	
3.2	Arteninventar Moose A: >= 6 Arten B: 3-5 Arten C: <= 2 Arten		B	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Wasserhaushalt und Oberflächenrelief (gutachterlich mit Begründung) A: hohe Wassersättigung, Schwingmoor-Regime und/oder nasse Schlenken ganzjährig vorhanden B: vorübergehend austrocknend, Schwingmoor-Regime und nasse Schlenken nicht ganzjährig vorhanden C: längere Trockenphasen, kein Schwingmoor-Regime, nasse Schlenken nur ephemere vorhanden		B	
4.2	Flächenanteil typischer Zwischenmoorvegetation mit Torf- und/oder Braunmoosen (%) A: > 90 % B: 60 - 90 % Begründung für Bewertung: 70 % C: < 60 %		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Torfabbau im Umfeld oder auf der Fläche, Störungen, Entwässerung A: weder im Umfeld noch auf der Untersuchungsfläche B: im Umfeld, jedoch ohne negative Auswirkungen C: im Umfeld mit negativen Auswirkungen oder auf der Untersuchungsfläche selbst		A	
5.2	Zerstörung von Vegetation und oberen Torfschichten (Flächenanteil in %) (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Anteil und Ursache nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % Begründung für Bewertung: 10 % C: > 10 %		B	
5.2	Entwässerung (gutachterlich mit Begründung) A: Gräben weitgehend zugewachsen, nicht mehr funktionsfähig oder Moor großflächig wiedervernässt B: Gräben teilweise verlandend, Entwässerungswirkung zurückgehend oder Moor in kleinen Teilflächen wiedervernässt C: Gräben funktionsfähig, kaum verlandend und moortypische Hydrologie nur noch zeitweise oder in kleinen Teilflächen gegeben		B	
5.2	Flächenanteil entwässerter Torfkörper (%) mit Auftreten von Entwässerungszeigern (Arten und Anteil nennen)			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	91 228
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: < 5 % B: 5 - 15 % C: > 15 % Begründung für Bewertung: 30 %		C	
5.2	Deckungsgrad Nitrophyten und Neophyten (%) (Arten und Deckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % Begründung für Bewertung: 10 % C: > 10 %		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung, untypischer Gehölzarten (%), gepflanzt oder spontan A: < 25 % Begründung für Bewertung: 5 % B: 25 - 50 % C: > 50 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 % B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	sehr naß	8,7
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,1
	Reaktion	mäßig sauer	5,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,1
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		11
	Überschw.anzeiger		15

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w	B	-	-									3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-													
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-													
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-													
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	z		-	-									3	3	V	V	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-	-												V	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	91 228
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V			
Carex canescens (Graue Segge)	7	w	W	-	-											3		V		
Carex diandra (Draht-Segge)	7	w	W	-	-											1	2	2	2	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z	W	-	-											V		V		
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	z		-	-															
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-															
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w	W	-	-											3		V		
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-											2		V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-															
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	h	W	-	-											V		3		
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-															
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-											V		V		
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w	T	-	-															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-															
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	h	W	-	-											3		V	V	
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-															
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-											V		V	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-											b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h	B	-	-															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-											V				
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-													V		
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-	-													3		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-															
Menyanthes trifoliata (Fieberklee)	7	z	W	-	-											b	3	3	3	3
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-													V		
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	h	W	-	-											2	3	2	3	
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-															
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-															
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-													V		
Ranunculus lingua (Zungen-Hahnenfuß)	7	z		-	-											b	2	3	2	3
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-															
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-															
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-											3				
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-															
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-											V		3	3	
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	w		-	-											b	3	3	3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w	B	-	-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79362
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	91 228
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3473,7647
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														18	6	21	10
Anzahl Arten														51			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland